

---

# Inhaltsangabe

<b>1. Lokale Geschichte zwischen West und Ost</b> Castrop(-Rauxel) in Nordrhein-Westfalen .....	7
<b>2. Der sogenannte „Reichshof Castrop“ – ein Wunschbild</b> Mit einem Exkurs über den sogenannten „Reichshof Frohlinde“ .....	51
<b>3. Westfalen und das Baltikum im Hoch- und Spätmittelalter</b> Ordensritter, „Livlandfahrer“ und Hansekaufleute aus Castrop und seinem Umland .....	74
<b>4. „Seint Euch in Gnaden gewogen...“</b> Die märkische „Freyheit“ Castrop zur Zeit König Friedrich Wilhelms I. (1713-1740) .....	83
<b>5. Castrop zu Beginn des 19. Jahrhunderts</b> Das sogenannte „Taschenbuch Romberg“ aus dem Jahre 1804 .....	97
<b>6. Castrop auf dem mühsamen Weg in die Moderne</b> (1815-1850) .....	108
<b>7. Kriegervereine in Castrop und Umgebung (1862-1914)</b> Der Militarismus der „kleinen Leute“? .....	128
<b>8. Die erste Wirtschaftskrise in Castrop im Jahre 1877 .....</b>	144
<b>9. Castrops Weg ins 20. Jahrhundert</b> Zur 24jährigen Geschichte der Stadt Castrop (1902-1926) .....	152
<b>10. Das Krisenjahr 1932 in Castrop-Rauxel</b> Politische Radikalisierung und Destabilisierung .....	159
<b>11. Die Pogromnacht vom 9./10. November 1938 .....</b>	172
<b>12. „...ein ehrenvoller Platz in der Geschichte des Geschäftslebens unserer Stadt“</b> Zum Schicksal der jüdischen Kaufmannsfamilie Bauer aus Castrop .....	192

---

<b>13. „Lebensunwertes Leben“</b>	
NS-„Rassenhygiene“ und NS-„Euthanasie“ aus der Perspektive lokaler Geschichte .....	203
<b>14. Die letzten Kriegstage im April 1945 .....</b>	<b>230</b>
<b>15. „operation swallow“</b>	
Vertriebene und Flüchtlinge in Castrop-Rauxel ab 1945 .....	237
<b>16. Castrop-Rauxel – „Europastadt“ ab 1950</b>	
Die Abstimmung über eine europäische Bundesverfassung am 16. Juni 1950 .....	249
<b>17. Die Kommunalreform von 1975</b>	
Der Eintritt in den Kreis Recklinghausen und der Anschluss Henrichenburgs an Castrop-Rauxel .....	266